

Die Leichtathletikkreismeisterschaften in der Balingener BIZERBA ARENA boten teils hochklassige Leistungen und spannende Duelle. Andererseits zeigten sich im Jugendbereich auch deutliche Lücken im Teilnehmerfeld. Mit 250 Teilnehmern und über 500 Starts war die Veranstaltung aber ordentlich besucht und neben den guten äußeren Bedingungen sorgte das eingespielte Team der Leichtathletikabteilung der TSG Balingen für einen reibungslosen Ablauf.

Aktive/Jugend

Bei den Männern gewannen die Zollernalb-Panthers aus Geislingen und Ostdorf die prestigeträchtige 4x100m-Staffel in 46,75s. Tobias Gollmer vom VfL Ostdorf gewann im Hochsprung sicher mit 1,88m. Im Weitsprung gab es ein enges Duell mit Vereinskamerad Bastian Jenter (3. Platz, 5,63m) und Tobias Schreijäg vom TSV Geislingen. Schreijäg lag bis zum letzten Versuch mit 5,79m vorn, im 6. Versuch sprang dann Gollmer mit 5,83m zum zweiten Titel. Bei den U20 war Maximilian Binder vier Mal am Start und gewann im Weitsprung mit 6,22m sowie über 100m, 200m und 400m. Der Balingener Nico Saueressig blieb nach einem langen Arbeitstag als Trainer und Helfer in seinem Rennen über 800m in 2:05,07 min nur um 0,02s über seiner Bestmarke. In der Altersklasse U18 war Felix Maute (Balingen) über die 100m (12,05s) und 200m (24,33s) ungefährdet vorn, konnte aber nicht an seine Bestmarke vom letzten Mittwoch in Ulm mit 11,60s anknüpfen. Vereinskamerad Maximilian Holocher steigerte sich im Hochsprung auf 1,83m. Im Weitsprung sprang er mit 5,87m auf den 2. Platz. Hier zeigte Michä Rösler eine tolle Serie mit fünf Sprüngen über der 6m-Marke. Der weiteste Versuch landete bei 6,16m.

Bei den Frauen kam an Theresa Müller niemand vorbei. Die Ostdorferin gewann die 100m klar in 13,08s. Im Weitsprung zeigte sie ungewohnt viele Fehlversuche, gewann aber dennoch klar mit 5,66m vor Sabrina Simmendinger vom TB Tailfingen mit 4,93m. Simmendinger lag dann im Hochsprung mit 1,54m vorn. Die 800m waren eine klare Sache für Luisa Schwarzer (Balingen). Die 4x100m ging in 54,24 auch hier an das Team der Zollernalb-Panther aus Ostdorf und Geislingen in der Besetzung Cindy Göggel, Caroline Fuchs, Nadja Leykam und Gianna Schmid. Die Tagesbestmarken aller Altersklassen auf den längeren Sprintstrecken zeigte Kim Penz. 26,06s über 200m waren bereits ein sehr ordentlicher Einstieg. Über 400m war die Läuferin bei den U20 eine Stunde später nochmals gefordert. Bereits nach 150m der Konkurrenz deutlich voraus steigerte sie ihre Bestmarke um eine knappe Sekunde auf 57,07s. Leonie Pflumm zeigte sich vor den Dt. Jugendmeisterschaften in guter Form. Die Läuferin der TSG Balingen steigerte ihre Bestmarken über 200m auf 26,96s und 400m auf 59,28s. Anna Fähnrich vom TSV Bisingen gewann die Goldmedaille im 100m-Lauf sowie im Hochsprung (1,51m). Auch im Weitsprung landete sie mit 4,76m knapp vor Gianna Schmid (Geislingen; 4,71m) und Julia Bachmann (Balingen; 4,48m).

Schüler

Martin Schenk vom TSV Geislingen hieß der Sieger über die 100m der M15. Mit 11,55s steigerte er seine Bestleistung erneut um einige hundertstel Sekunden. Hochsprung, Weitsprung (5,94m) und Kugelstoßen waren eine sichere Sache für Joshua Kommer. Der Mehrkämpfer steigerte sich im Kugelstoßen auf nun 12,94m. In der Altersklasse M14 war Lukas Pawelka vom TSV Lautlingen mit 12,13s und 5,96m über 100m und im Weitsprung der Konkurrenz weit voraus. Die Meistertitel im Hochsprung und im Kugelstoßen sicherten sich Kevin Koch (Bisingen) bzw. Tom Achterberg (Balingen). Bei den M13 setzte sich Luis Schulz vom VfL Ostdorf mit 10,39s im 75m-Sprint durch. Auch im Weitsprung lag er mit 5,09m deutlich vor der Konkurrenz. Tim Hahn vom TV Weilstetten gewann den Ballwurf mit 48,00m knapp vor Ben Staiger (Bisingen) mit 47,00m. Sein Vereinskollege Joshua

Bozic lag im Hochsprung mit 1,46m vorn, während es im Kugelstoßen mit Steffen Baur, Ben Staiger und Jonas Fischer drei Bisinger auf das Treppchen schafften. Aaron Kommer (Weilstetten) und Robin Seegis (Balingen) teilten die Meistertitel bei den M12 unter sich auf. Kommer gewann die 75m mit starken 11,02s und war im Weitsprung (4,17m) und im Ballwurf mit 48,00m vorn. Seegis gewann zunächst das Kugelstoßen mit 7,40m. Im Hochsprung kam er von Sprung zu Sprung besser zurecht und steigerte seine Bestmarke um 11cm auf 1,43m. Zwei Meistertitel gab es für Tom Sackmann vom TV Weilstetten bei den Schüler M11 über 50m und im Hochsprung. Im Hochsprung lag sein Teamkollege Felix Stengel mit 1,21m deutlich vor der Konkurrenz, während sich Leonard Müller vom TSV Geislingen mit 42,50m den Titel im Ballwurf sichern konnte. Ganz eng war der Einlauf über 50m bei den Schülern M10. An Ende hatte Steven Steinmaier vom TV Bitz mit 7,76s die Nase knapp vor Adrian Wiesner (Balingen, 7,80s). Steinmaier entschied auch den Hochsprung (1,27m) und Weitsprung (4,31m) für sich, während sich Wiesner im Ballwurf mit 37,00m den Meistertitel sichern konnte.

Beeindruckende 14,00m stieß Alina Henke vom TSV Bisingen im Kugelstoßen der W15. Die war eine neue persönliche Bestmarke. Daneben gewann Henke den 100m-Lauf in 13,87s, während Hoch- und Weitsprung eine klare Sache für Fabienne Bix vom TV Weilstetten waren. Die 100m der W14 gingen an Anandi Falkenberg vom TV Weilstetten, während die Tailfingerin Lina Single mit 4,70m im Weitsprung und sehr starken 10,89m im Kugelstoßen vorne lag. Im Hochsprung lag Celine Koch vom TB Tailfingen mit 1,41m vorn. Die Wettbewerbe der W13 dominierte Anna Hahn vom TV Weilstetten. Mit 10,49s über 75m, 1,44m im Hochsprung, 4,63m im Weitsprung und 6,52m im Kugelstoßen war die junge Athletin nicht zu schlagen. Lediglich im Ballwurf gewann mit Lea Herrmann (34,50m) eine andere Athletin des TV Weilstetten. Nele Bix vom TV Weilstetten war bei den W12 nicht zu schlagen. Zunächst über 75m in 11,13s vorn, gewann sie den Weitsprung mit 4,14m knapp vor Ina Mayer (Weilstetten). Im Kugelstoßen (6,76m) und im Ballwurf (37,50m) lag sie jeweils knapp vor Vasiliki Solakidi vom TB Tailfingen, die sich über den Meistertitel im Hochsprung mit 1,26m freuen durfte. Bei den W11 machten Sarina Kurbel (Tailfingen), Milena Fischer (Bisingen) und Line Nädele (Tailfingen) die Titel unter sich auf. Kurbel steigerte sich über die 50m auf 7,77s und übersprang im Weitsprung mit 4,01m als einzige die Viermeter-Marke. Fischer gewann den Ballwurf mit 33,50m während Nädele sich im Hochsprung mit 1,22m nur durch weniger Fehlversuche gegen die höhengleiche Konkurrenz durchsetzen konnte. Vicky Wolf vom TSV Geislingen siegte über die 50m der W10 mit 8,38s knapp vor Lana Braun (Balingen) mit 8,48s. Auch im Weitsprung war Wolf mit 3,73m vorn, während sich im Ballwurf Jule Trickel vom TV Weilstetten mit starken 30,00m deutlich durchsetzen konnte. Im Staffelwettbewerb setzte sich der TB Tailfingen in 32,13s knapp vor dem TV Bitz (32,51s) durch.

Kinderleichtathletik

Viel Spaß hatten auch die jüngsten Teilnehmer beim Kinderleichtathletik-Fest. Hier waren von allen Mannschaften zunächst die Disziplinen Weitsprungstaffel, Hoch-Weitsprung, Medizinballstoßen und eine Hindernis-Pendelstaffel zu bewältigen. Den Abschluss bildete dann die Biathlonstaffel über jeweils sechs Runden auf dem Stadionrasen mit einer Wurfstation und kleinen Strafrunden für Fehlwürfe.

Die Ergebnisse:

Altersklasse U8

1. Tailfingen/Bitz 7 Punkte
2. Balingen/Gauselfingen 10 Punkte
3. Geislingen 11 Punkte
4. Weilstetten 12 Punkte

Altersklasse U10

1. Bitz 8 Punkte
2. Geislingen 11 Punkte
3. Balingen/Dormettingen 14 Punkte
4. Tailfingen/Straßberg 15 Punkte
5. Weilstetten 22 Punkte

Vorschau

Für die Balingen Leonie Pflumm und Kim Penz (beide 800m), Maximilian Binder vom TB Tailfingen (400m Hürden) und Jan Schenk vom TSV Geislingen (400m) stehen mit den Deutschen Jugendmeisterschaften am ersten August-Wochenende noch die Saisonhöhepunkte an. Alle vier zeigten zuletzt eine gute Form und man darf auf das Abschneiden in Ulm gespannt sein. Nach den Sommerferien geht es am 10. September mit dem 34. Weilstetter Volksbank-Meeting in der Balingen BIZERBA ARENA weiter. Hier misst sich nochmals die Landesspitze im Jugend- und Aktivenbereich zum Saisonausklang. Im Schülerbereich stehen noch die Kreismeisterschaften im Mehrkampf am 23. September in Geislingen auf dem Programm.